



Hallo DU!

Ein Leben voller Überraschungen

Ideen der Aktion Leben Salzburg zum
Tag des Lebens 2012



*Die Freude und das Lächeln der Kinder
sind der Sommer des Lebens. (Jean Paul)*

IDEENBÖRSE

In vielen Ländern Europas wird am 1. Juni der Tag des Lebens gefeiert.

Er erinnert daran, dass jeder Mensch einzigartig und das Leben ein Wunder ist. Erfinderin dieses Tages ist die aktion leben.

Rund um den Tag des Lebens begehen immer mehr Pfarren in Österreich die Woche für das Leben – eine Aktionswoche, die der Öffentlichkeit vermitteln soll, dass wir das menschliche Leben an seinem Anfang und an seinem Ende mehr schützen müssen, damit unsere Gesellschaft eine humane Gesellschaft bleibt.



Wenn Sie unsere ideelle und praktische Arbeit unterstützen wollen, beteiligen Sie sich doch – wir haben einige Ideen für Sie:

1. Infostand

Wenn Sie zum Tag des Lebens einen Informationsstand gestalten wollen, stellen wir Ihnen

Broschüren, Beratungsfalter, Plakate, Luftballons, Beratungsposter, Spiele zur Verfügung. Sie können auch einen Pfarrschaukasten damit gestalten!

Bestellungen per Telefon oder über unsere Website möglich:

Tel. 0662 / 62 79 84; www.aktionleben-salzburg.at

2. Überraschungspackerl-Aktion

Der „**Tag des Lebens**“ entstand aus der **Idee**, dass jedes Leben ein kostbares Geschenk ist. In unserem Sinne ist es kein Geschenk, das man sich vorher aussuchen kann, sondern es ist ein **Überraschungsgeschenk**. Um den Tag des Lebens öffentlich bekannter zu machen, können Sie am **1. Juni Überraschungspackerl** gegen eine kleine Spende für die Anliegen von Familien und Müttern in Not verteilen (z.B. nach dem Gottesdienst).

Wir stellen Ihnen zum Selbstkostenpreis auch die ALS-Key Shopper zur Verfügung! (80 Cent/Stück plus Versandkosten)

Beliebt sind auch **Tombolas**: Sammeln Sie Preise und verkaufen Sie Lose gegen Spenden für Familien in Krisen!



3. Kinderspielfest / Spiele-Nachmittag

Feiern Sie mit Kindern ein Spielefest!

Ideal sind Spiele für Gruppen wie: **Raupenlauf**

Die Kinder stellen sich nacheinander als lange Schlange auf, jeder nimmt ein Bein des Vordermanns in die Hand, dann müssen alle dem ersten hinterher hüpfen. Der Erste sollte ein älterer Gruppenleiter sein.



4. Gottesdienst zum Tag des Lebens

Der letzte Sonntag im Mai wird laut Beschluss der Bischofskonferenz als Tag des Lebens begangen (als Alternativen bieten sich Familiengottesdienste Anfang Juni an). Zur Gestaltung stehen Ihnen der beigelegte Gottesdienstvorschlag von Aktion Leben Salzburg oder der Vorschlag der Jungschar (siehe deren Website) zur Verfügung. Wir freuen uns, wenn Sie bei der Kollekte für konkrete Anliegen der Aktion Leben Salzburg sammeln.

5. Buffet / Pfarrkaffee zum Tag des Lebens

Bieten Sie ein Buffet mit einfachen Sachen an, die auch schon Kinder kochen und backen können und liefern Sie zu jedem Gericht das Rezept.

6. Spendenaktion:

Die Kindersachenbörse der Aktion Leben Salzburg sucht laufend gut erhaltene Kinder- und Babysachen in den Größen 48-116 sowie Kinderwägen, Gitterbetten etc. Sammeln Sie für uns und bringen Sie uns Ihre Spenden in sauberem und gutem Zustand vorbei! Vielleicht organisieren Sie auch einen Kindersachenbazar (Mütter/Väter verkaufen selber gut erhaltene Kindersachen auf Ständen z.B. im Pfarrsaal) und widmen die Einnahmen von den Standmieten der Aktion Leben.

7. Lebensraum gestalten:

Gestalten Sie zum Tag des Lebens einen Meditations-, Entspannungs-, Nachdenk-Raum zum Thema Leben. Materialien der Aktion Leben helfen Ihnen dabei. Sie ergänzen diese mit Tüchern, Kerzen, Musik, Blumen ...



Die Arbeit der Aktion Leben Salzburg

Einer von 600 Fällen des vergangenen Jahres:

Susanne ist 19 Jahre alt und bereits Mutter eines zwölf Monate alten Kindes. Nun ist sie wieder schwanger. Ihre Eltern haben sie, nachdem sie von der neuerlichen Schwangerschaft der Tochter gehört haben, mit den Worten: „Jetzt reicht es!“ vor die Türe gesetzt. Sie können den Freund der Tochter und Vater beider Kinder nicht akzeptieren, weil er Migrant ist.

Die junge Frau ist völlig verzweifelt und der Kindesvater ist momentan keine große Hilfe, weil er noch in Ausbildung ist und kein Einkommen hat.

Die Beraterin muss mit Susanne ein Konzept für ihre Zukunft und die der beiden Kinder erarbeiten: Wo können sie wohnen? Woher soll das Geld für die junge Familie kommen? Auf welche Weise kann der Vater der Kinder eingebunden werden? Wie können sie sich mit den Großeltern versöhnen Fragen um Fragen, es werden viele Beratungsstunden nötig sein,

Rückblickend auf das Jahr 2011 ist festzustellen, dass es auch letztes Jahr wieder einen enormen Zuwachs an Beratungen in den Beratungsstellen der Aktion Leben Salzburg gegeben hat.

600 KlientInnen (2010: 564) haben den Verein kontaktiert und 2.232 Beratungen in Anspruch genommen (2010: 2.208). Der Rückblick auf die vergangenen Jahre zeigt, dass die Anzahl der Klientinnen permanent im Steigen ist.

Dieser enorme Ansturm könnte nach wie vor eine Folge der schlechter werdenden Wirtschafts- und Beschäftigungslage sein, da immer mehr Familien – auch aus der Mittelschicht - durch eine unerwartete Schwangerschaft in existentielle Krisen gestürzt werden. Besonders zu bemerken ist, dass der Wohnungsmarkt für junge Familien völlig unerschwinglich geworden ist. Eine Familie mit geringem Einkommen und zwei Kindern ist fast nicht mehr unterzubringen. Auch die hohen Betriebskosten wachsen vielen Familien über den Kopf.

Hilfe aller Art ist notwendig, um zu verhindern, dass Kinder in menschenunwürdigen Verhältnissen großgezogen werden müssen.

Impressum:

Team der Aktion Leben Salzburg, Hellbrunner Str. 13,
5020 Salzburg

